

## **plan08** **Forum aktueller Architektur in Köln** **19.–26.09.2008**

**Konzept**  
**+ Zahlen**

Stand 15.04.2008  
(Beträge in Euro)

### **Allgemeines**

Das einwöchige Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm plan ist angetreten, um ein neues Mittel der Kommunikation für Architektur und Städtebau zu schaffen: Ein jährlich wiederkehrender Termin als Kulturangebot, das sich gleichermaßen an Architektur-„Insider“ aus allen Bereichen und an ein breites Publikum wendet. Geht es auf der einen Seite in erster Linie um Information, Dialog und Diskussion, so stehen auf der anderen Seite vor allem der Facettenreichtum dieses Themas, die Möglichkeit, Entdeckungen zu machen und Architektur auf besondere Weise zu erleben im Vordergrund. Dieses „Forum aktueller Architektur“ bietet daher eine Netzwerk-Situation, die sowohl einem direkten Kontakt zwischen Fachleuten und Profis dient, als auch die populäre Beschäftigung mit Architektur und städtebaulichen Fragen fördert.

2008 wird das Architekturfestival plan zum zehnten Mal einen Parcours entstehen lassen, der die unterschiedlichsten Ausstellungsräume und -formen miteinander verknüpft. Dabei wird auch der öffentliche Raum und somit die gesamte Stadt zum Aktionsort für die einzelnen Projektbeiträge.

Mit der von uns geöffneten Plattform für (internationale) Kunst in Form von Installationen, Fotografie, neuen Medien und Aktionen, verbunden mit soziologischen, ethnologischen, geografischen, aber auch designorientierten Ansätzen, haben wir eine Art „Cross-Architecture“-Bereich geschaffen, der gerade von einem breiten Kulturpublikum sehr begrüßt wird. Ein Bereich, den wir auch 2008 durch die fortgesetzte erfolgreiche Zusammenarbeit mit Galerien, Museen und anderen Kunst- und Kulturinstitutionen weiter ausbauen wollen.

Wie in den Vorjahren wird das Programm aus geförderten und frei finanzierten Teilen bestehen. Die geförderten Projekte werden von projektbezogen eingeladenen Partnern (z.B. Institutionen, Verbände, Vereine, Initiativen, freie Gruppen, Hochschulen, Künstler) durchgeführt. Die Kuratoren sind Sabine Voggenreiter und Kay von Keitz, beraten von Frauke Burgdorff (Vorstand Montag Stiftung), Andreas Denk (Chefredakteur „Der Architekt“), Ulrike Rose (Leiterin Europäisches Haus der Stadtkultur – Initiative Stadtbaukultur NRW) und der neuen Leitung des M:AI Museum für Architektur und Ingenieurkunst.

## **Thema**

Das zentrale Thema von plan08 ist erneut „Urbanismus“ als Fortsetzung des plan07-Schwerpunkthemas, nach dem Modell der plan-Trilogie „Wohnen“ in den Jahren 2004, 2005 und 2006. Die im Rahmen von „Urbanismus1“ im Jahr 2007 dargestellten Aspekte werden 2008 weiter vertieft und ergänzt.

Digitale Bohème und Prekariat als neue urbane Konstanten? Längst fällig ist ein Thesen- und Methodenvergleich zum Umgang mit urbanen Räumen: Automatischer Urbanismus, kognitiver Urbanismus, situativer Urbanismus, unitärer Urbanismus, performativer Urbanismus, Instant-Urbanism, Insel-Urbanismus, Archipel-Urbanismus – als innovative Ermöglichungsstrategien und nachhaltige Improvisationskonzepte?

Die Frage nach der Vorstellung von Stadt und städtischem Leben ist für viele Menschen wieder interessant und virulent – das Schlagwort von der „Renaissance der Städte“ kursiert nicht mehr nur in Fachkreisen. Das Forum aktueller Architektur verfolgt auch in diesem Jahr die international geführten Debatten um die Zukunftsperspektiven des Städtischen. Wie sollen und können sich die Städte in Europa und weltweit zwischen enormem Wachstum einerseits und Schrumpfung andererseits entwickeln? Wie definieren wir heute Urbanität und welchen Einfluss darauf haben stadtplanerische und architektonische Konzepte? Wie können intelligente Verkehrssysteme die städtische Infrastruktur verbessern und die Lebensqualität erhöhen? Und welche Rolle wird zukünftig ökologisches Denken bei stadtplanerischem Handeln spielen?

Wir werden den Stand der Dinge in Deutschland weiter analysieren, aber auch mit der Situation in anderen Ländern vergleichen und dazu internationale Fachleute aus Theorie und Praxis zu Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen, zu Symposien und Workshops einladen. Publikumswirksame Ausstellungen, Installationen und Aktionen, ebenfalls von internationalen Kuratoren, Architekten, Stadtplanern und Künstlern konzipiert und gestaltet, werden das Gesamtthema in großer Breite erschließen und auf unterschiedlichste Art vermitteln.

Protagonisten und Inhaltsgeber sind dabei in erster Linie europäische Institutionen und Kapazitäten, die im nächsten Abschnitt „Projekte“ aufgeführt sind.

## **Projekte**

Die angefragten Fördermittel sind für „Partner-Projekte“, ein „Sonderprojekt“, das „Hochschulforum“ und den „meetingpoint“ bestimmt. Gebunden an das zentrale Thema werden Ausstellungen, Installationen, Workshops, Veranstaltungen etc. finanziell unterstützt, organisatorisch betreut und öffentlichkeitswirksam kommuniziert. Der „meetingpoint“ erfüllt dabei die Funktion des Informations-, Veranstaltungs- und Ausstellungszentrums.

### **Partner-Projekte und Hochschulforum**

Als Partner für geförderte Projektbeiträge werden folgende deutsche und internationale Institutionen, Verbände und Persönlichkeiten angefragt bzw. eingeladen: der Bund Deutscher Architekten mit seiner Bundesvertretung in Berlin und seiner Bezirksvertretung in Köln, das Museum Ludwig, der Kölnische Kunstverein, der RVDL Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz, das AFR Architektur Forum Rheinland, die GAG Immobilien AG, die Stiftung Insel Hombroich, die

Kulturinstitute Frankreichs und Italiens, die Architekturabteilung des Centre Georges Pompidou in Paris, das NAI Nederlands Architectuurinstituut in Rotterdam und Maastricht, das Internationale Kunst-, Architektur- und Designzentrum deSingel in Antwerpen, das Themenmagazin „Urbanisme“ aus Paris sowie die aus Stadtplanern, Theoretikern und Künstlern bestehenden Gruppen Multiplicity aus Mailand und local.contemporain aus Grenoble mit Beiträgen für ein europäisches Netzwerkprojekt (dem auch plan angehört). Darüber hinaus werden das Europäische Haus der Stadtkultur und das Museum für Architektur und Ingenieurkunst NRW in Gelsenkirchen, die Bonner Montag Stiftung Urbane Räume und das Deutsches Architektur Zentrum in Berlin für Beiträge angefragt. Und es werden deutsche und internationale Universitäten, Hochschulen und Kunstakademien zu einer plan08-Beteiligung eingeladen, darunter: die RWTH Aachen, die Peter Behrens School of Architecture Düsseldorf, die Fachhochschule Bochum, die Universität Hannover, die Universität Kassel, die Universität Trier, die Kunsthochschule für Medien Köln, die Kunstakademie Düsseldorf, die Kunstakademie Münster, die Universität Wageningen (Niederlande), die Architekturhochschulen in Toulouse und Grenoble, die Architecture Association London und die Dalhousie University School of Architecture in Halifax (Kanada).

Die einzelnen Urheber und Verantwortlichen der Projektbeiträge sind Architekten, Stadt- und Landschaftsplaner, Designer, Künstler, Kuratoren und Theoretiker. Im Nachgang wird ein Buch zum Thema „Urbanismus“ erarbeitet und veröffentlicht.

### **Sonderprojekt**

Anlässlich der 10. Ausgabe von plan ist ein Sonderprojekt geplant, für das ebenfalls im Rahmen der Gesamtmaßnahme plan Fördermittel eingesetzt werden sollen. Dieses „Jubiläumsprojekt“ wird eine Art „Best of“ der Architekturvermittlung zusammenführen und darstellen. Aus den Bereichen „klassische“ Architekturausstellung, Installation, Film/Video, neue Medien, Workshop und Tour werden vorbildliche Projekte bzw. deren Autoren eingeladen, exemplarische Beiträge für plan08 zu produzieren. Dabei kann aus einem großen Fundus der plan-Beteiligten seit 1999 geschöpft werden. In einer eigenständigen Publikation sollen diese Beiträge und deren methodischen Hintergründe dokumentiert werden.

### **Kosten:**

#### Konzeption

|   |          |
|---|----------|
| plan project (24 Tagessätze à 700,- zuzügl. 19% Mwst) | 19.992,- |
|---|----------|

#### Koordination, Organisation, Abrechnung

|   |          |
|---|----------|
| plan project (34 Tagessätze à 700,- zuzügl. 19% Mwst) | 28.322,- |
| freie Mitarbeiter                                     | 7.000,-  |

#### Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

|   |         |
|---|---------|
| plan project (11 Tagessätze à 700,- zuzügl. 19% Mwst) | 9.163,- |
| freie Mitarbeiter                                     | 2.500,- |

#### Katalogproduktion (Druck- + Internetversion)

|   |         |
|---|---------|
| Redaktion plan project (12 Tagessätze à 700,- zuzügl. 19% Mwst) | 9.996,- |
| freie Mitarbeiter   | 3.000,- |
| Grafik  | 5.000,- |
| Druck u. Herstellung  | 8.000,- |

|   |           |
|---|-----------|
| <u>Sachkosten und Honorare der Projektbeteiligten</u>   |           |
| Bund Deutscher Architekten (Bundesebene + Köln)   | 2.000,-   |
| RVDL, Boris Sieverts u.a. (Umnutzung Gerling-Quartier)  | 3.000,-   |
| JAS e.V. Gelsenkirchen (Jugend und Architektur)   | 2.000,-   |
| Hubacher Neubig u.a. (CO2-freie Stadt)  | 10.000,-  |
| Dirk Melzer u.a. (Religionen in der Stadt)  | 5.000,-   |
| Sigmund-Freud-Institut, Christoph Koch (Mitscherlich reloaded)  | 3.000,-   |
| raumtaktik (Deutscher Beitrag zur Architekturbiennale Venedig 2008)   | 2.000,-   |
| Manuel Herz (Städte ohne Slums)   | 4.000,-   |
| Universität Trier (intelligente Verkehrssysteme)  | 4.000,-   |
| Multiplicity (Mailand)  | 3.000,-   |
| local.contemporain (Grenoble)   | 2.000,-   |
| Urbanisme (Paris)   | 3.000,-   |
| <br>  |           |
| Hochschulforum  | 5.000,-   |
| <br>  |           |
| Sonderprojekt: Statements und Beispielhaftes zum Thema<br>Architekturvermittlung u. -wahrnehmung (ca. 6 beteiligte Partner) | 18.000,-  |
|   | <hr/>     |
| Zwischensumme   | 158.973,- |

## meetingpoint

Der traditionelle Festivaltreffpunkt und Ort für Informationen, Aufenthalt und Veranstaltungen als Angebot an Besucher, Fachpublikum und Presse. plan project sorgt für die technische und gestalterische Ausstattung sowie für die personelle Betreuung während der plan-Woche. Hier finden die Auftakt- und die Abschluss-Veranstaltung, Filmvorführungen, Diskussionen und Vorträge statt. Hier oder im direkten Umfeld werden aber auch zentrale Ausstellungen eingerichtet.

### Kosten:

|  |         |
|--|---------|
| <u>Konzeption</u>  |         |
| plan project (11 Tagessätze à 700,- zuzügl. 19% Mwst)          | 9.163,- |
| <br>   |         |
| <u>Koordination, Organisation, Abrechnung</u>                  |         |
| plan project (12 Tagessätze à 700,- zuzügl. 19% Mwst)          | 9.996,- |
| freie Mitarbeiter  | 4.000,- |
| <br>   |         |
| <u>Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</u>                       |         |
| plan project (5 Tagessätze à 700,- zuzügl. 19% Mwst)           | 4.165,- |
| freie Mitarbeiter  | 2.000,- |
| <br>   |         |
| <u>Katalogproduktion (Druck- + Internetversion)</u>            |         |
| Redaktion plan project (4 Tagessätze à 700,- zuzügl. 19% Mwst) | 3.332,- |
| freie Mitarbeiter  | 1.000,- |
| Grafik   | 1.500,- |
| Druck u. Herstellung   | 1.500,- |

|   |                         |
|---|-------------------------|
| <u>Sachkosten, Honorare</u>                       |                         |
| Raumkosten  | 5.000,-                 |
| meetingpoint-Gestaltung (Konzeption u. Umsetzung) | 8.000,-                 |
| Auf-/Abbauleistungen                              | 6.000,-                 |
| Materialien                                       | 8.000,-                 |
| Technikausstattung                                | 6.000,-                 |
| Sicherheit  | 3.000,-                 |
|   | <hr/>                   |
| <u>Zwischensumme</u>                              | <u>72.656,-</u>         |
| <br>  |                         |
| <b><u>Gesamtkosten</u></b>                        | <b><u>231.629,-</u></b> |

### Finanzierung

|   |                 |
|---|-----------------|
| <b>Stadt Köln</b>                                       | <b>40.000,-</b> |
| <b>GAG Immobilien AG</b>                                | <b>40.000,-</b> |
| <b>Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes NRW</b> | <b>96.000,-</b> |
| <b>M:AI Museum für Architektur und Ingenieurkunst</b>   | <b>40.000,-</b> |
| <b>Xella</b>  | <b>10.000,-</b> |
| <b>Züblin</b>   | <b>6.000,-</b>  |